



Inhaltsverzeichnis

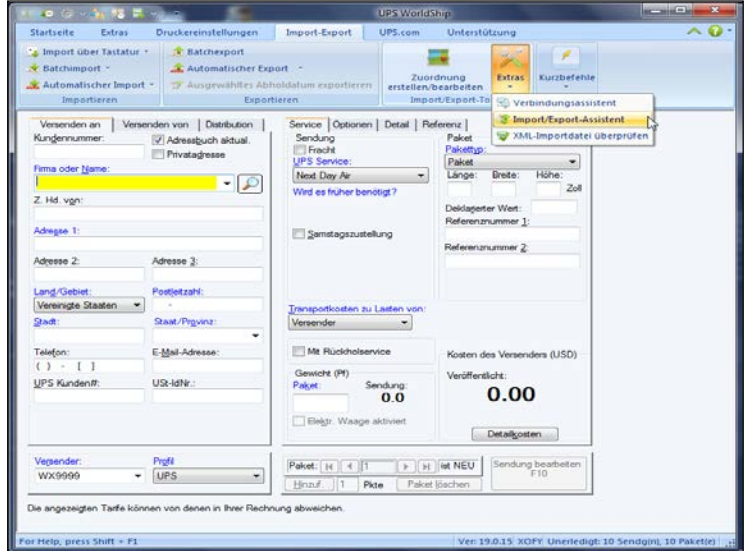
Kundenadressen mit Hilfe des Import-/Export-Assistenten importieren.....	2
Kundenadressen mit Hilfe des Verbindungsassistenten importieren.....	9



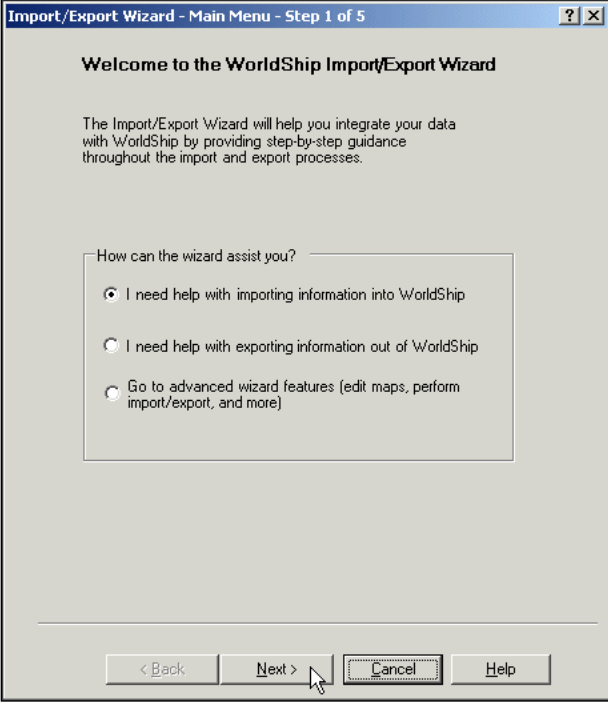
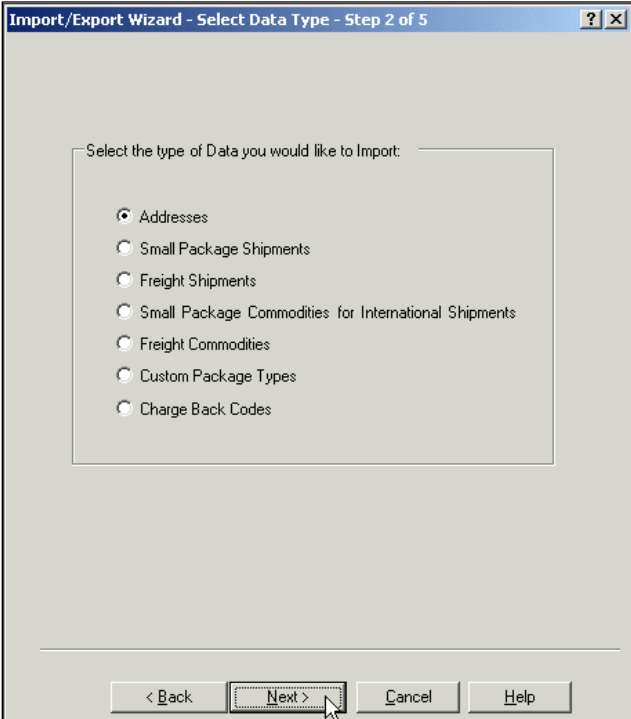
Kundenadressen mit Hilfe des Import-/Export-Assistenten importieren

Anmerkung: Die in einer früheren Version von WorldShip gespeicherten Adressen werden Ihrem Adressbuch automatisch hinzugefügt. Wenn Ihre Adressen nicht erscheinen, rufen Sie bitte die Technische Unterstützung von UPS unter 1-888-553-1118 an.

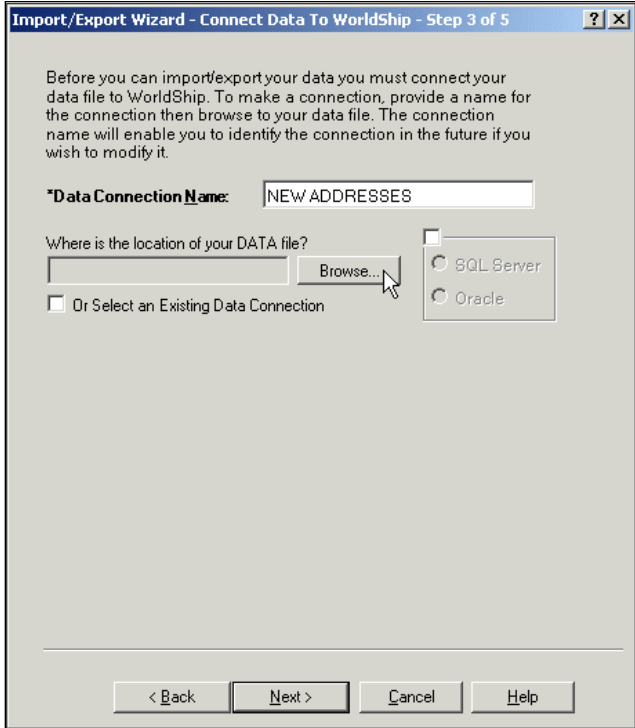
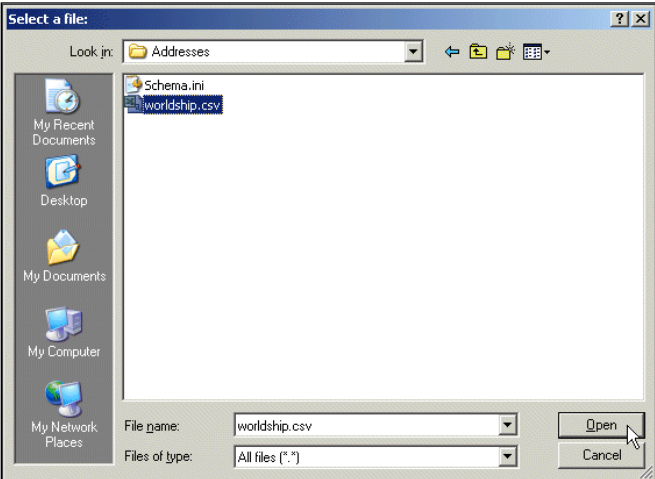
Import Ihres Adressbuchs (in einer Microsoft® Access-Datenbank gespeichert) nach UPS WorldShip:

Schritt	Fenster (falls verfügbar)
1. Wählen Sie in der Registerkarte „Import-Export“ die Option „Extras“ und dann „Import/Export-Assistent“.	 <p>The screenshot shows the UPS WorldShip application window. The 'Import-Export' menu is open, and the 'Extras' option is selected. A sub-menu is visible, with 'Import/Export-Assistent' highlighted. Other options in the sub-menu include 'Verbindungsassistent' and 'XML Importdatei überprüfen'. The background shows the main application interface with various fields for customer information and shipping details.</p>

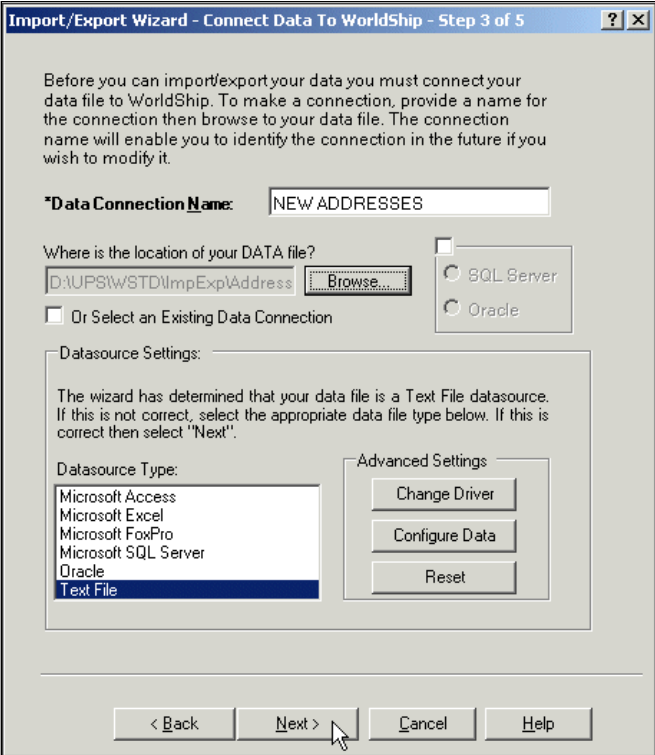
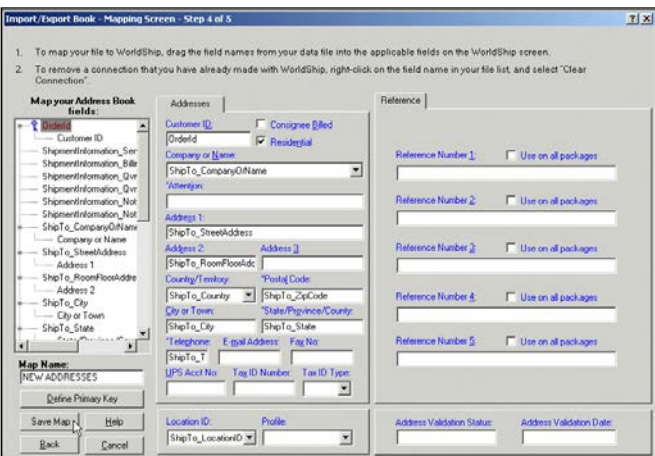


Schritt	Fenster (falls verfügbar)
<p>2. Das Fenster „Import-/Export-Assistent – Hauptmenü – Schritt 1 von 5“ wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wählen Sie Ich benötige Unterstützung beim Import von Informationen in WorldShip.• Klicken Sie auf Weiter.	
<p>3. Das Fenster Import-/Export-Assistent – Datentyp auswählen – Schritt 2 von 5 wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wählen Sie Adressen aus.• Klicken Sie auf Weiter.	

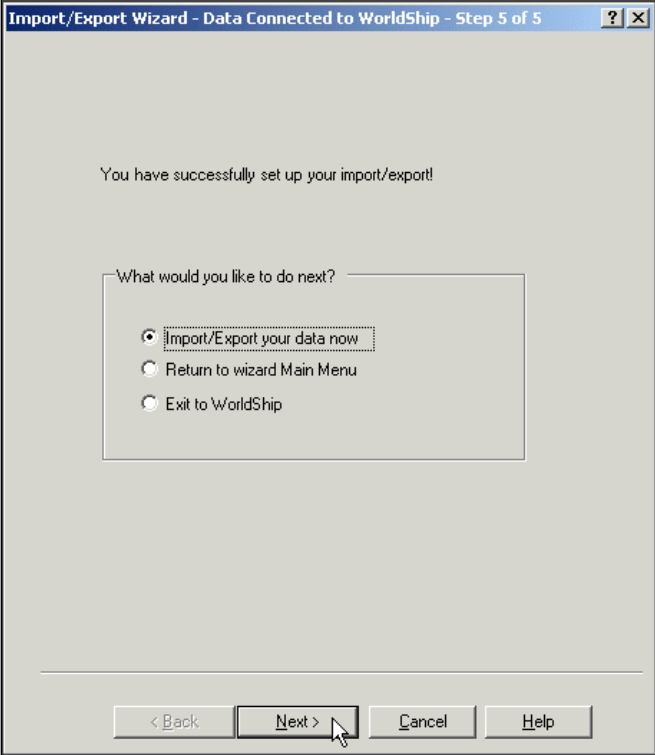
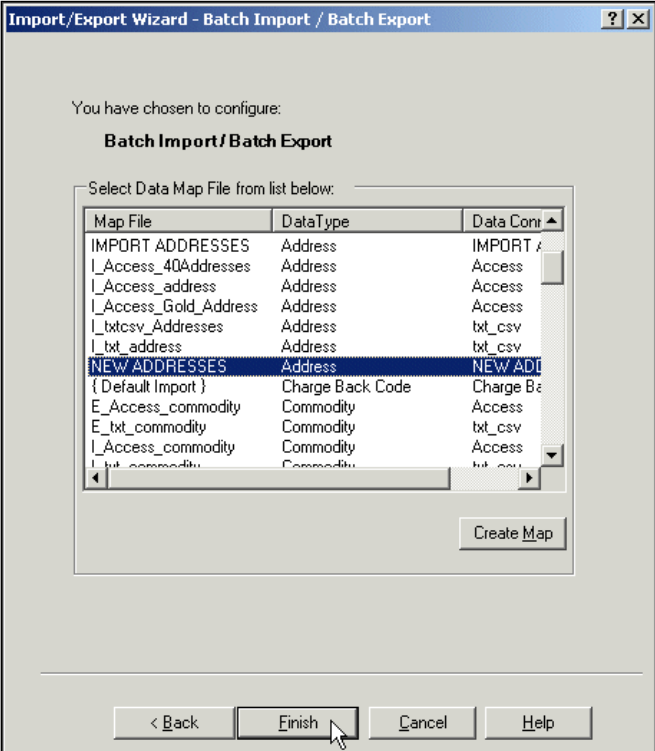


Schritt	Fenster (falls verfügbar)
<p>4. Das Fenster Import-/Export-Assistent – Daten mit WorldShip verbinden – Schritt 3 von 5 wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Geben Sie einen Namen für die Datenverbindung unter Name der Datenverbindung ein.• Klicken Sie auf Durchsuchen.	
<p>5. Das Fenster Wählen Sie eine Datei aus wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wählen Sie die gewünschte Datendatei.• Klicken Sie auf Öffnen.	

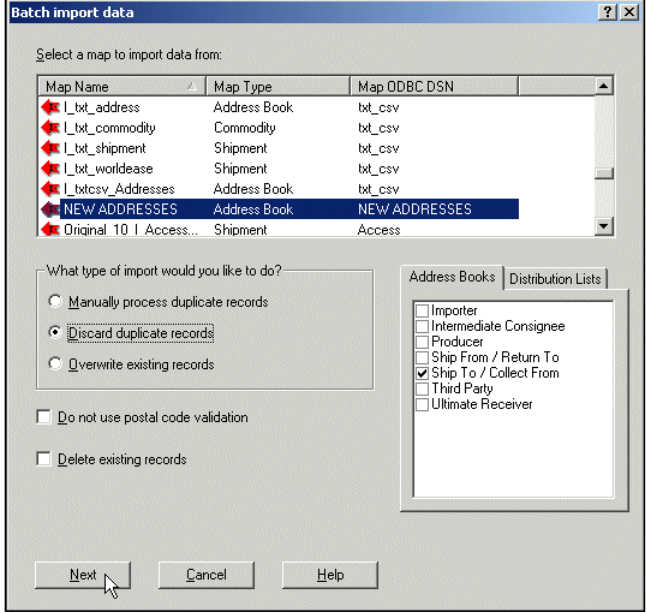
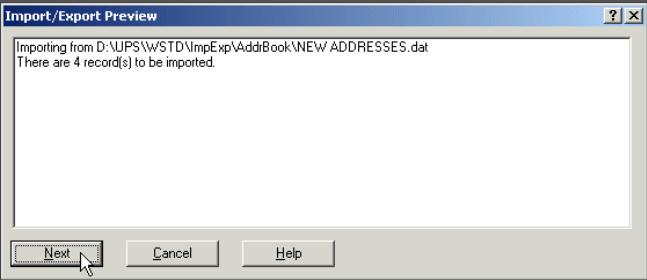
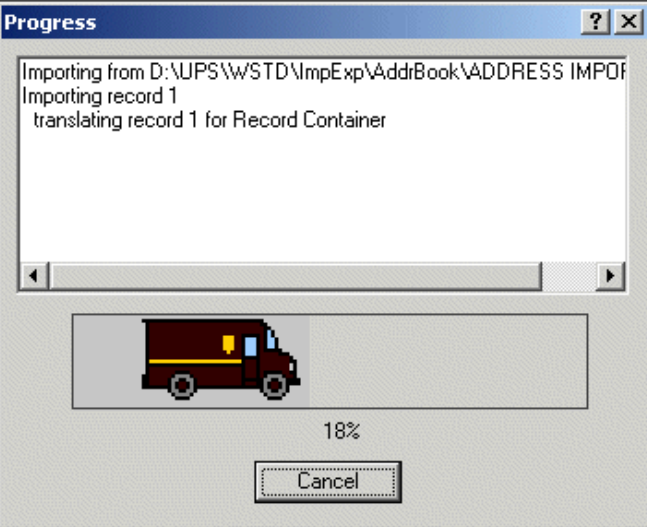


Schritt	Fenster (falls verfügbar)
<p>6. Das Fenster Import-/Export-Assistent – Daten verbinden mit WorldShip – Schritt 3 von 5 wird wieder geöffnet und zeigt unter Datenquellen-Einstellungen den vom Import-/Export-Assistenten ermittelten Datenquellentyp an.</p> <ul style="list-style-type: none">Ist der Datenquellentyp nicht korrekt, wählen Sie den richtigen Typ.Klicken Sie auf Weiter.	
<p>7. Das Fenster Import-/Export-Buch – Zuordnungsbildschirm – Schritt 4 von 5 wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">Ordnen Sie Ihre Dateien in WorldShip durch Ziehen eines jeden Feldnamen unter Ordnen Sie Ihre Adressbuchfelder zu und legen Sie sie im betreffenden Feld auf der WorldShip Seite rechts ab.Unter Ordnen Sie Ihre Adressbuchfelder zu wählen Sie nun das Feld mit der zur einmaligen Kennung eines jeden Kunden dienenden Information und klicken Sie dann auf Primärschlüssel definieren. Ein Schlüsselssymbol erscheint neben dem Feldnamen.Geben Sie einen Namen für die Zuordnung unter Zuordnungsname ein.Klicken Sie auf Zuordnung speichern.	

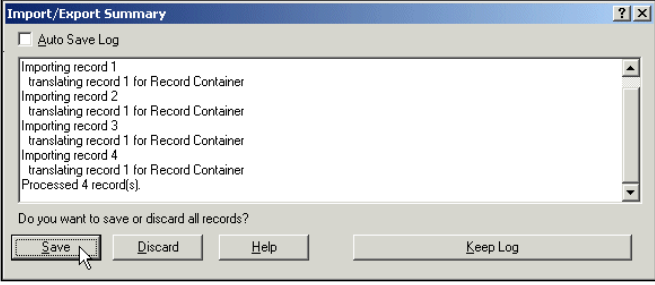
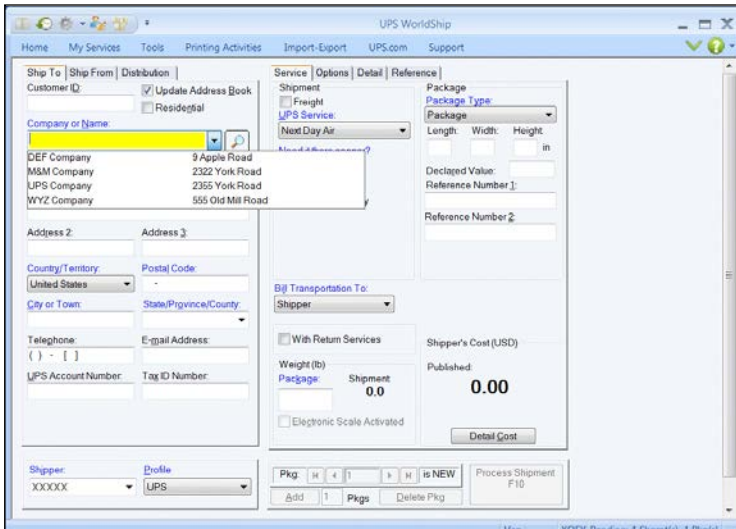


Schritt	Fenster (falls verfügbar)
<p>8. Das Fenster Import/Export-Assistent – Daten verbunden mit WorldShip – Schritt 5 von 5 wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wählen Sie Daten jetzt importieren/exportieren.• Klicken Sie auf Weiter.	
<p>9. Das Fenster „Import-/Export-Assistent – Stapelimport / Stapelexport“ wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wählen Sie den Namen Ihrer Zuordnung aus.• Klicken Sie auf Beenden.	



Schritt	Fenster (falls verfügbar)
<p>10. Das Fenster Stapelimport von Daten wird geöffnet. Hier finden Sie alle verfügbaren Zuordnungen, einschließlich der eben erstellten.</p> <ul style="list-style-type: none">• Unter Zuordnungen für Datenimport wählen, wählen Sie die eben erstellte Zuordnung.• Unter Welche Importoption möchten Sie verwenden? wählen Sie Doppelte Datensätze verwerfen aus.• Klicken Sie auf Weiter.	
<p>11. Das „Import-/Export“ Vorschauenfenster wird angezeigt.</p> <p>Klicken Sie auf Weiter.</p>	
<p>12. Das Fenster Fortschritt wird angezeigt.</p> <p>Fahren Sie mit Schritt 13 fort.</p>	



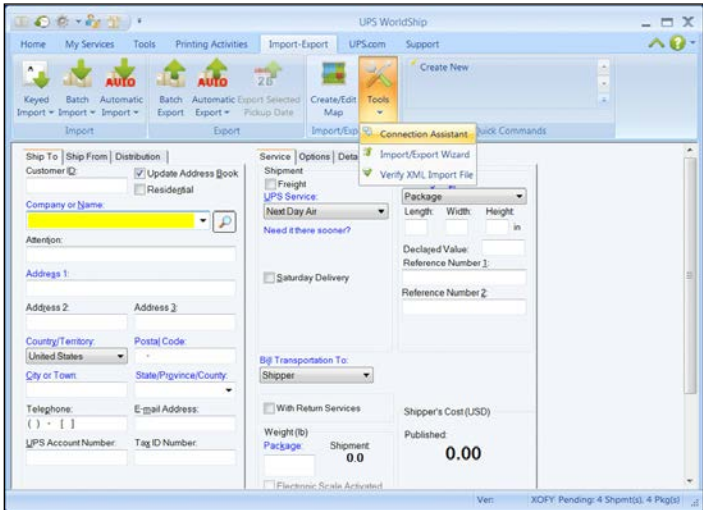
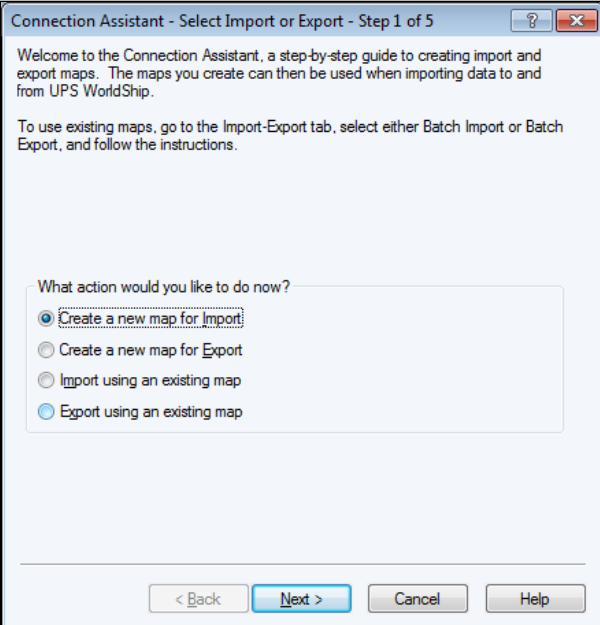
Schritt	Fenster (falls verfügbar)
<p>13. Das Fenster „Zusammenfassung importieren/exportieren“ wird angezeigt.</p> <p>Tipp: Um die Liste „Zusammenfassung importieren/exportieren“ anzuzeigen, klicken Sie auf den Aufwärts- oder Abwärtspfeil oder verschieben Sie die Bildlaufleiste.</p> <p>In diesem Fenster stehen folgende Optionen zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klicken Sie auf Speichern, um die importierten Adressen zu speichern.• Klicken Sie auf Verwerfen, um die importierten Adressen zu verwerfen.• Klicken Sie auf Protokoll automatisch sichern, um das Protokoll in einem bestimmten Verzeichnis zu speichern.	
<p>14. Das Fenster Versand wird geöffnet.</p> <p>Um die importierten Adressen einzusehen, klicken Sie auf den Pfeil im Feld Firma oder Name.</p>	



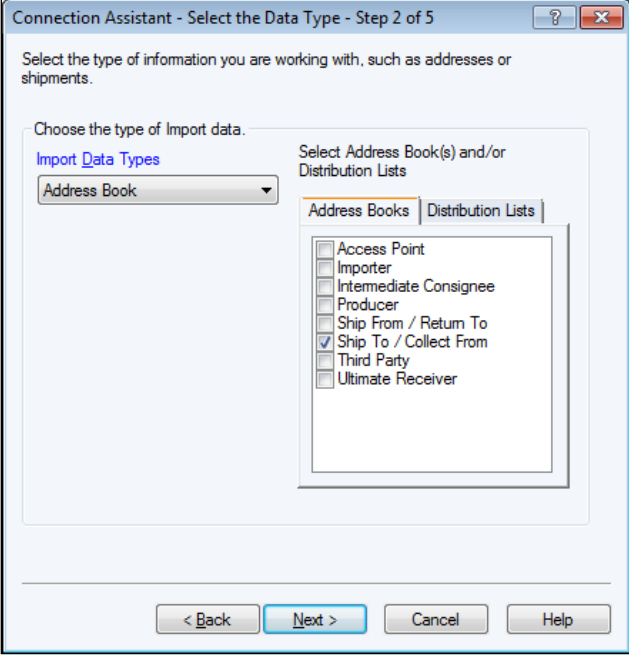
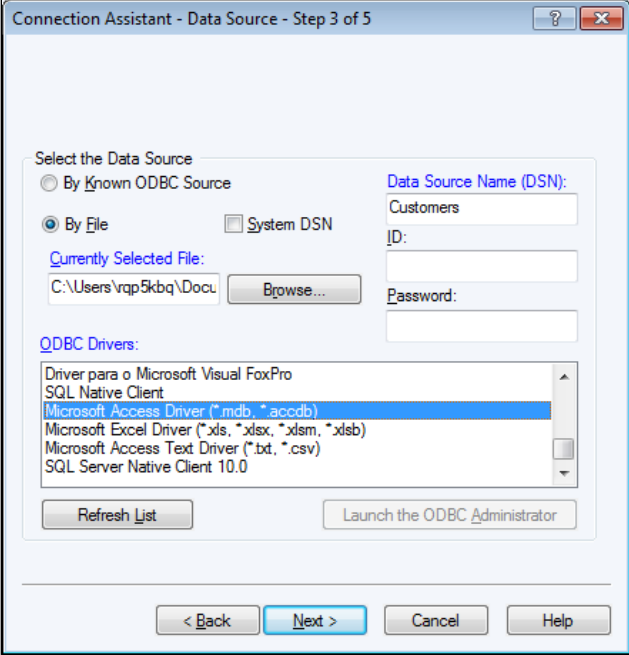
Kundenadressen mit Hilfe des Verbindungsassistenten importieren

Anmerkung: Die in einer früheren Version von WorldShip gespeicherten Adressen werden Ihrem Adressbuch automatisch hinzugefügt. Wenn Ihre Adressen nicht erscheinen, rufen Sie bitte die Technische Unterstützung von UPS unter 1-888-553-1118 an.

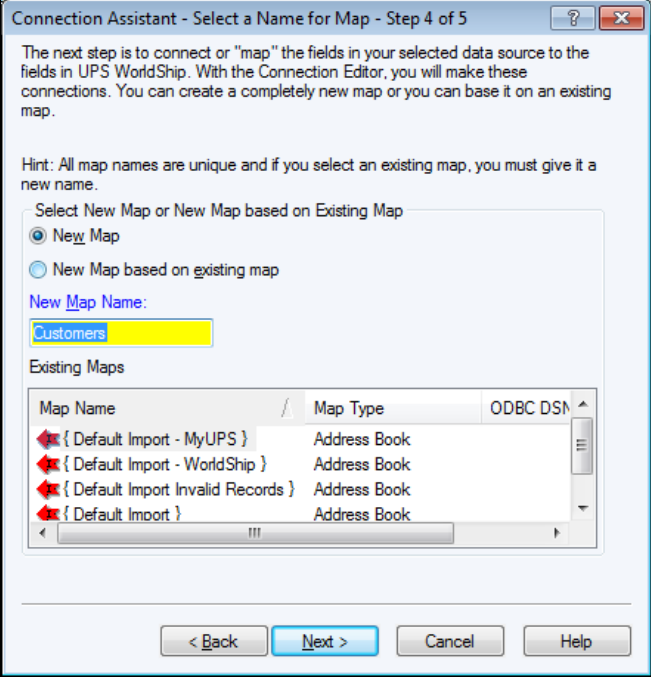
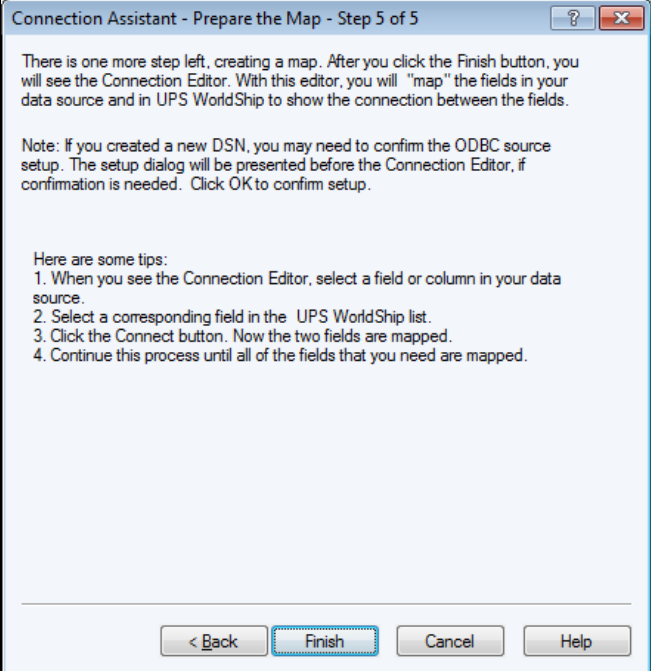
Import Ihres Adressbuchs (in einer Microsoft® Access-Datenbank gespeichert) nach UPS WorldShip:

Schritt	Fenster (falls verfügbar)
<p>1. Wählen Sie in der Registerkarte „Import-Export“ die Option „Extras“ und dann „Verbindungsassistent“.</p>	
<p>2. Das Fenster Verbindungsassistent – Import oder Export wählen – Schritt 1 von 5 wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wählen Sie Neue Zuordnung für Import erstellen.• Klicken Sie auf Weiter.	

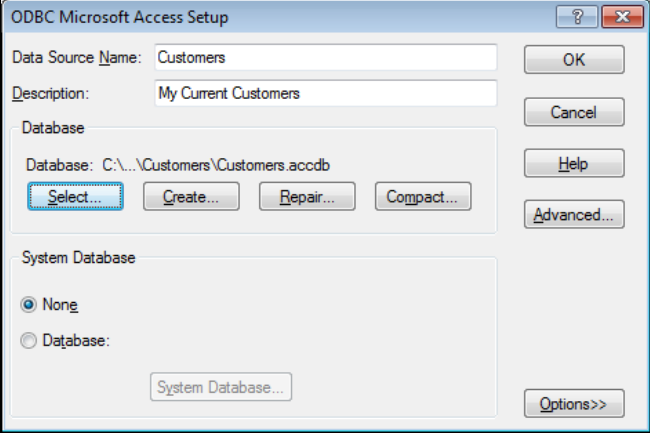
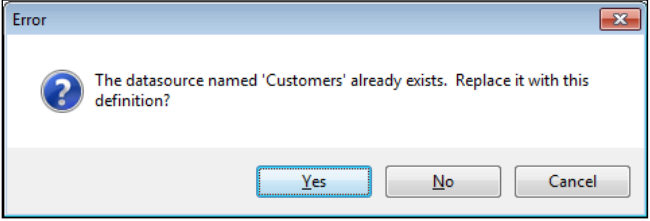
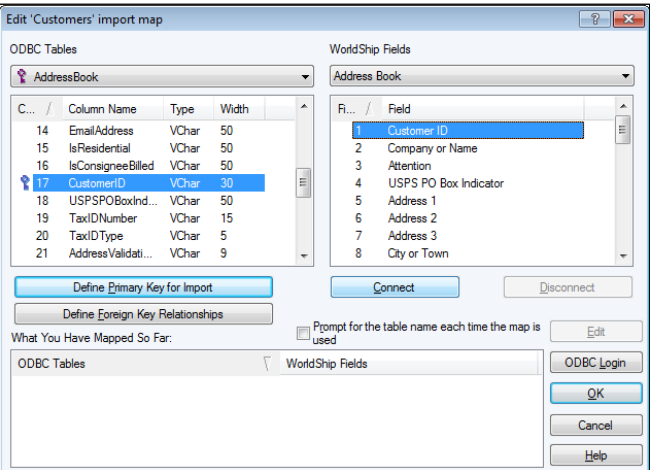


Schritt	Fenster (falls verfügbar)
<p>3. Das Fenster „Verbindungsassistent – Datentyp wählen – Schritt 2 von 5“ wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie folgende Standardangaben: Adressbuch im Kästchen Import Datentypen und Empfänger/Abholung bei auf der Registerkarte Adressbücher.• Klicken Sie auf Weiter.	
<p>4. Das Fenster Verbindungsassistent – Datenquelle – Schritt 3 von 5 wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wählen Sie Nach Datei.• Geben Sie den Ort der Datei unter Aktuell ausgewählte Datei ein oder klicken Sie auf Durchsuchen, um Ihre Datei auszuwählen.• Wählen Sie Microsoft Access Driver (*.mdb) unter „ODBC-Treiber“.• Geben Sie den Namen für die neue Datei unter „Datenquellename“ ein.• Klicken Sie auf Weiter.	



Schritt	Fenster (falls verfügbar)															
<p>5. Das Fenster Verbindungsassistent – Namen für Zuordnung wählen – Schritt 4 von 5 wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wählen Sie Neue Zuordnung.• Geben Sie einen Namen unter Name der neuen Zuordnung ein.• Klicken Sie auf Weiter.	 <p>Connection Assistant - Select a Name for Map - Step 4 of 5</p> <p>The next step is to connect or "map" the fields in your selected data source to the fields in UPS WorldShip. With the Connection Editor, you will make these connections. You can create a completely new map or you can base it on an existing map.</p> <p>Hint: All map names are unique and if you select an existing map, you must give it a new name.</p> <p>Select New Map or New Map based on Existing Map</p> <p><input checked="" type="radio"/> New Map</p> <p><input type="radio"/> New Map based on existing map</p> <p>New Map Name: Customers</p> <p>Existing Maps</p> <table border="1"><thead><tr><th>Map Name</th><th>Map Type</th><th>ODBC DSN</th></tr></thead><tbody><tr><td>{ Default Import - MyUPS }</td><td>Address Book</td><td></td></tr><tr><td>{ Default Import - WorldShip }</td><td>Address Book</td><td></td></tr><tr><td>{ Default Import Invalid Records }</td><td>Address Book</td><td></td></tr><tr><td>{ Default Import }</td><td>Address Book</td><td></td></tr></tbody></table> <p>< Back Next > Cancel Help</p>	Map Name	Map Type	ODBC DSN	{ Default Import - MyUPS }	Address Book		{ Default Import - WorldShip }	Address Book		{ Default Import Invalid Records }	Address Book		{ Default Import }	Address Book	
Map Name	Map Type	ODBC DSN														
{ Default Import - MyUPS }	Address Book															
{ Default Import - WorldShip }	Address Book															
{ Default Import Invalid Records }	Address Book															
{ Default Import }	Address Book															
<p>6. Das Fenster Verbindungsassistent – Zuordnung erstellen – Schritt 5 von 5 wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie die Eingaben.• Klicken Sie auf Beenden.	 <p>Connection Assistant - Prepare the Map - Step 5 of 5</p> <p>There is one more step left, creating a map. After you click the Finish button, you will see the Connection Editor. With this editor, you will "map" the fields in your data source and in UPS WorldShip to show the connection between the fields.</p> <p>Note: If you created a new DSN, you may need to confirm the ODBC source setup. The setup dialog will be presented before the Connection Editor, if confirmation is needed. Click OK to confirm setup.</p> <p>Here are some tips:</p> <ol style="list-style-type: none">1. When you see the Connection Editor, select a field or column in your data source.2. Select a corresponding field in the UPS WorldShip list.3. Click the Connect button. Now the two fields are mapped.4. Continue this process until all of the fields that you need are mapped. <p>< Back Finish Cancel Help</p>															



Schritt	Fenster (falls verfügbar)
<p>7. Das Fenster ODBC Microsoft Access Setup wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie folgende Eingaben: Der Datenquellename, den Sie eingegeben haben, erscheint unter Datenquellename und der eingegebene Dateiname erscheint unter Datenbank.• Wählen Sie Keine unter Systemdatenbanken.• Klicken Sie auf OK.	
<p>8. Sollte der Datenquellename (DSN) bereits bestehen, so werden Sie um Bestätigung Ihrer Auswahl gebeten.</p> <ul style="list-style-type: none">• Klicken Sie auf Ja, um einen bestehenden Datenquellennamen durch einen neuen zu ersetzen.• Klicken Sie auf Nein, um Ihren Datenquellennamen umzubenennen.	
<p>9. Das Fenster Bearbeiten Importzuordnung wird geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none">• Unter ODBC-Tabellen wählen Sie die Tabelle, welche den Primärschlüssel enthält, klicken Sie ggf. auf den Pfeil nach unten. Dies ist das Feld, welches der einmaligen Kennung eines jeden Kunden dient.• Wählen Sie das zur einmaligen Kennung eines jeden Kunden dienende Feld aus.• Klicken Sie auf Primärschlüssel für den Import definieren.	

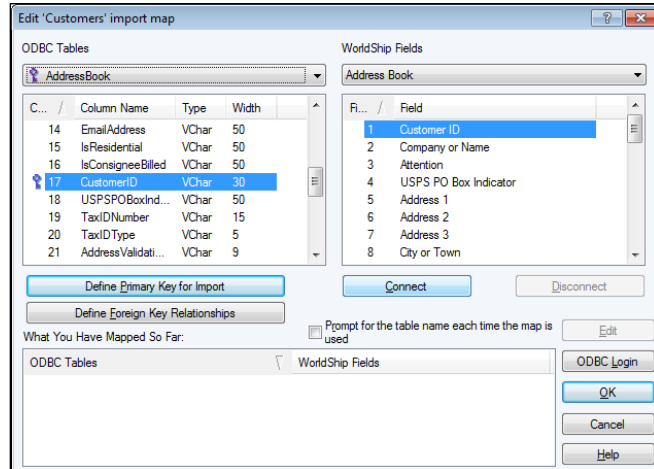


Schritt

10. Ein Schlüsselsymbol erscheint neben dem **ODBC-Tabellennamen** sowie neben dem ausgewählten Feld und weist den Primärschlüssel aus.

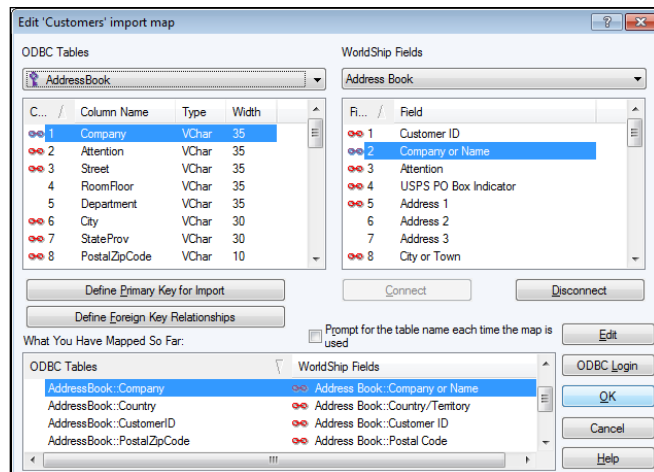
- Wählen Sie unter **WorldShip Felder** den Feldnamen, der dem ausgewählten Feld in der **ODBC-Tabelle** am ehesten entspricht.
- Klicken Sie auf **Verbinden**.

Fenster (falls verfügbar)



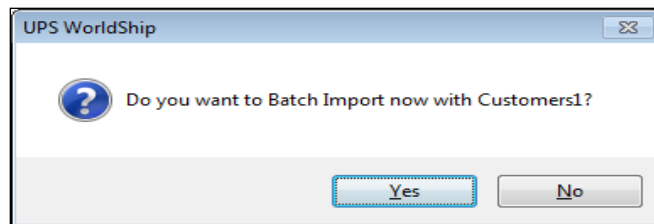
11. Die zugeordneten Felder erscheinen unter **Bisherige Zuordnungen**.

- Ordnen Sie nun die übrigen Namen Ihrer **ODBC-Tabellen** den Namen der **WorldShip Felder** zu.
- Klicken Sie auf **OK**.

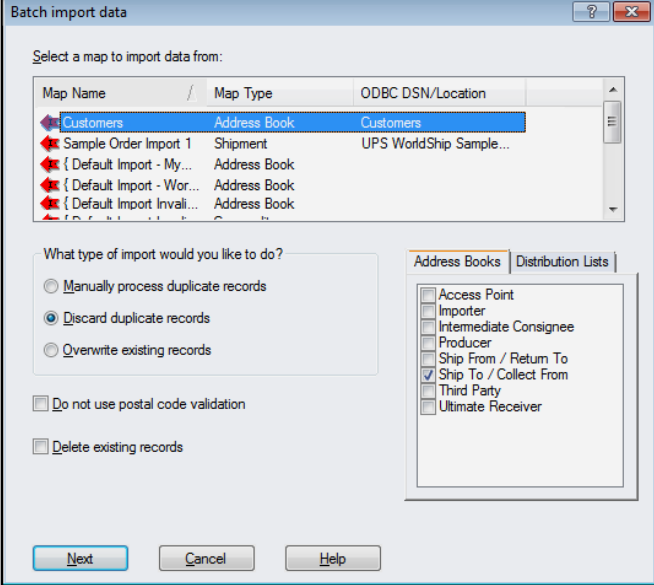
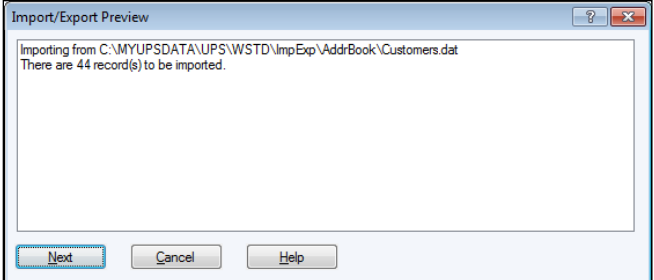
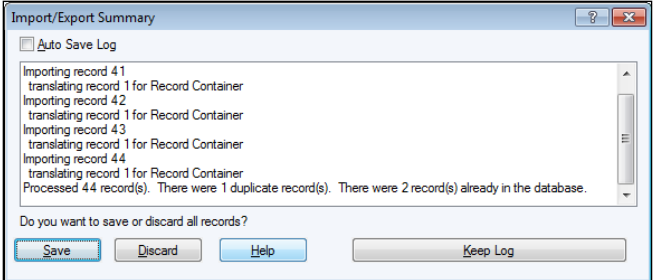


12. Es wird eine Meldung zur Bestätigung Ihres Stapelimports angezeigt.

Klicken Sie auf **Ja**.





Schritt	Fenster (falls verfügbar)
<p>13. Das Fenster Stapelimport von Daten wird geöffnet. Hier finden Sie alle verfügbaren Zuordnungen, einschließlich der eben erstellten.</p> <ul style="list-style-type: none">• Unter Zuordnungen für Datenimport wählen, wählen Sie die eben erstellte Zuordnung.• Unter Welche Importoption möchten Sie verwenden? wählen Sie eine Option aus.• Klicken Sie auf Weiter.	
<p>14. Das Fenster Import-/Exportvorschau wird geöffnet.</p> <p>Klicken Sie auf Weiter.</p>	
<p>15. Das Statusfenster erscheint, anschließend das Fenster Zusammenfassung importieren/exportieren.</p> <p>Tip: Um die Liste „Zusammenfassung importieren/exportieren“ anzuzeigen, klicken Sie auf den Aufwärts- oder Abwärtspeil oder verschieben Sie die Bildlaufleiste.</p> <p>In diesem Fenster stehen folgende Optionen zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klicken Sie auf Speichern, um die importierten Adressen zu speichern.• Klicken Sie auf Verwerfen, um die importierten Adressen zu verwerfen.• Klicken Sie auf Protokoll erstellen, um das Protokoll in einem bestimmten Verzeichnis zu speichern.	



Schritt

16. Das Fenster **Versand** wird geöffnet.

Um die importierten Adressen einzusehen, klicken Sie auf den Pfeil im Feld **Firma oder Name**.

Fenster (falls verfügbar)